



Reinigungs- und Pflegeanweisung Tarkett Linoleum xf/xf²

Tarkett Linoleum-Beläge mit xf/xf²-Ausrüstung bieten ideale Voraussetzungen für moderne, äußerst kostengünstige Reinigungsmethoden mit langen Reinigungsintervallen und optimalem Maschineneinsatz. Eine Ersteinpflege vor Nutzungsbeginn ist überflüssig. Dadurch entstehen keine diesbezüglichen Wartezeiten. Die Nutzung kann sofort erfolgen, Reinigungschemie wird eingespart und die Umwelt weniger belastet.

Vorbeugende Maßnahmen

85% des Schmutzes werden mit den Schuhen ins Gebäude hinein getragen. Durch Einsatz effektiver Sauberlaufzonen reduzieren sich die Reinigungskosten, die Optik und die Lebensdauer des Belages verbessern sich deutlich. Durch eine sachgerechte Reinigung bereits während der Bauphase werden regelmäßig Sand, Staub und sonstige lose Verschmutzungen entfernt, um irreparable Schäden zu vermeiden. In der Bauphase ist der Bodenbelag durch Abdecken zu schützen.

Bei der farblichen Auswahl des Bodenbelages ist zu berücksichtigen, dass helle Farbtöne einen erhöhten Reinigungsaufwand bedingen.

Bauendreinigung

- Entfernung von losen Verschmutzungen
- Maschinelles oder manuelles Reinigen (für Mörtelreste eignen sich saure Reiniger, Dispersionsfarben lassen sich in der Regel mit Universalgrundreiniger entfernen – sehr extreme Stellen werden mit einer nicht zu harten Plastik- oder Holzspachtel entfernt, ohne den Belag mechanisch zu beschädigen)
- Schmutzflotte aufnehmen
- Mit klarem Wasser gründlich nachspülen
- Boden trocknen lassen
- Polieren mit einer Einscheibenmaschine auf abgereinigtem Belag verbessert die Optik und erleichtert die laufende Unterhaltsreinigung

Laufende Reinigung (Unterhaltsreinigung)

a) Beseitigung von lose aufliegendem Schmutz

- Saugen oder Feuchtwischen

Reinigungsmittel u. -geräte/Zubehör

- Staubsauger mit Hartbodendüse
- Feuchtwischmopp
- Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat
- Pad rot oder mittelharte Scheuerbürste
- Neutral-/Intensivreiniger pH-Wert < 9, wenn erforderlich Linoleumgrundreiniger und saure Reiniger

- Einscheibenmaschine (400 – 1000 U/min)
- Pad: weißes bis maximal rotes Polierpad

Reinigungsmittel u. -geräte/Zubehör

- Staubsauger mit Hartbodendüse
- Feuchtwischmopp
- Einwegfeuchtwischtücher (Gazetuch)
- Alkoholreiniger / Neutralreiniger

b) Beseitigung von haftenden Verschmutzungen

- Zu reinigende Bereiche nebelfeucht einsprühen. Den angelösten Schmutz über saugfähige Textilien aufnehmen.
- Drucksprüher
- Reinigungstextilien (leistungsfähige Feuchtwischbezüge)

c) Beseitigung nach konventioneller Art

- 2 Stufiges Wischverfahren
- 1 Stufiges Wischverfahren

Bei hartnäckigen Verschmutzungen:

- Maschinelle Zwischenreinigung
- Randbereiche manuell reinigen

Je nach Nutzungsintensität und Anspruch verbessert Polieren mit einer Einscheibenmaschine auf abgereinigtem Belag die Optik und erleichtert die laufende Unterhaltsreinigung.

- Zwei-Eimer-System mit Breitwischmopp (z.B. bei Flächendesinfektion)
- Vorimprägnierte Moppsysteme
- Desinfektionsreiniger
- Intensivreiniger pH-Wert < 9
- Einscheibenmaschine, Scheuersaugautomat
- Automatenreiniger pH-Wert < 9
- Pad rot oder mittelharte Scheuerbürste
- Einscheibenmaschine (400 – 1000 U/min)
- Pad: weißes bis rotes Polierpad

Intensivreinigung / Grundreinigung

- **Sondermaßnahme z.B. Beseitigung von Aufbaurückständen und Rückständen von Desinfektionsmitteln oder bei starker bzw. extremer Verschmutzung**
- **Manuelles oder maschinelles Schrubben**
- Schmutzflotte aufnehmen
- Mit klarem Wasser gründlich nachspülen
- Boden trocknen lassen

Polieren mit einer Einscheibenmaschine

- Polieren mit einer Einscheibenmaschine auf abgereinigtem Belag verbessert die Optik und erleichtert die laufende Unterhaltsreinigung

Reinigungsmittel u. -geräte/Zubehör

- Einscheibenmaschine oder Scheuersaugautomat
- Pad rot oder mittelharte Scheuerbürste
- Intensivreiniger/ Allzweckreiniger, wenn erforderlich Linoleumgrundreiniger pH-Wert < 9
- Einscheibenmaschine (ca. 170 U/min)

- Pad: weißes bis rotes Polierpad

Fleckentfernung

- Möglichst sofort nach Entstehung (siehe auch Kapitel allgemeine Hinweise)

Reinigungsmittel

- Grundreiniger oder saure Reiniger
- Handelsübliche Mittel zur Fleckbeseitigung

Sofern die Unterhaltsreinigung nicht mehr das gewünschte Ergebnis erbringt, können Pflegesysteme auf Basis von Polymerdispersionen oder Wischpflegemitteln nach vorheriger Grundreinigung angewendet werden.

Allgemeine Hinweise

- Bitte geeignete Möbelrollen nach EN 12529 Typ W einsetzen. Als zusätzliche Schutzmaßnahme empfiehlt sich eine Stuhlrollenunterlage am Arbeitsplatz.
- Aufstandsflächen von beweglichem Mobiliar sollten mit geeigneten großen Druckverteilungsunterlagen geschützt werden. Um Belagsbeschädigung zu vermeiden, werden Filz- oder geeignete Kunststoffgleiter empfohlen. Diese müssen in regelmäßigen Abständen gewartet werden.
- Chemikalien aller Art, wie Lösemittel, Medikamente und Desinfektionsmittel, Haarfärbemittel, Fixierungen, Bleichmittel usw. können zu bleibender Beschädigung führen. Vor einem unvermeidbaren Einsatz sind diese an einem Belagsmuster, oder in einem nicht einsehbaren Bereich, auf Wirkung und Einfluss zu prüfen.
- Der Direktkontakt von eingefärbten Gummimaterialien zum Bodenbelag, z.B. durch Schmutzfangmatten, Gummireifen, Gummirollen und Kappen an Geräten, Stuhl- und Tischbeinen, kann zu bleibender Verfärbung führen und ist daher zu vermeiden. Kontaktstellen sind gegebenenfalls zu schützen. Dies gilt auch für Produkte aus Terrakotta (Blumentöpfe).
- Glimmende Zigarettenreste verursachen Beschädigungen an der Belagsoberfläche.
- Zur Abdeckung der Belagsoberfläche, z.B. bei Renovierungsarbeiten, nur geeignete Materialien verwenden (z.B. PE-Folie).
- Nicht angepasste Reinigungsmaßnahmen führen aufgrund von vermehrtem Schmutzaufkommen zu Hygiene- und Glätteproblemen, sowie Verschlechterung der Optik und Werterhaltung. Die Reinigung muss nach den anerkannten Regeln für die Gebäudereinigung erfolgen, unter Berücksichtigung der nach heutiger Technik anzuwendenden Möglichkeiten. Für Pflegemaßnahmen, die eingesetzten Reinigungs- und Pflegeprodukte, deren Wirkungsweise, sowie die Erfüllung der Erwartungshaltung an diese, übernehmen wir keine Haftung.

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Soweit einzelne Daten Beschaffenheitsmerkmale darstellen, können diese geändert werden, wenn die Produkteigenschaften verbessert werden oder gleich bleiben.

Stand: Juni 2013



Deutschland: Tarkett Holding GmbH, Nachtweideweg 1-7, D-67227 Frankenthal, Tel. : +49 (0) 6233/81-0, Fax : +49 (0) 6233/81-1286
Schweiz: Tarkett Holding GmbH, Nachtweideweg 1-7, D-67227 Frankenthal, Tel. : +41 (0) 43 233 79 24, Fax : +41 (0) 43 233 79 25
Österreich: Kreitnergasse 5, A-1160 Wien, Tel. : +43 (0) 14788062, Fax : +43 (0) 14788061

E-Mail : info.de@tarkett.com

